

Weiterbildung zum Erwerb der Bereichsbezeichnung Ernährungsberatung

Beratung in Ernährungsfragen gehört schon seit langem zu den Tätigkeiten des Apothekers; die Intensivierung und Vertiefung dieses Bereiches bietet dem Apotheker die Chance, seine Rolle als Gesundheitsfachmann zu festigen und auszubauen. Von einzelnen Ernährungstipps bis hin zur umfassenden Ernährungsanalyse, von Einzelgesprächen bis hin zu Gruppenberatungen und -betreuungen gibt es eine Vielzahl Möglichkeiten tätig zu werden:

Der Apotheker kann

1. das Interesse an Ernährungsfragen anregen
2. durch Aufklärung Ernährungsbewusstsein wecken
3. durch eine Ernährungsanalyse konkrete Ernährungsprobleme von Patienten herausarbeiten
4. durch die Entwicklung von Strategien eine Ernährungsumstellung einleiten
5. die Verhaltensänderungen des Patienten beratend und betreuend begleiten

Ernährungsberatung kann wesentlich dazu beitragen, ernährungsabhängige Gesundheitsrisiken zu verringern, zu einer Ernährungsumstellung zu motivieren und damit Krankheitsrisiken und -kosten zu senken. Ziel der Ernährungsberatung ist eine "gesündere Ernährung" der Bevölkerung, die Prävention ernährungsabhängiger Gesundheitsstörungen und die positive Beeinflussung vorhandener Erkrankungen.

Wichtige Regelungen:

- Die Teilnahme an der Bereichsweiterbildung setzt die Approbation als Apotheker voraus. Außerdem müssen Sie in der öffentlichen Apotheke, Krankenhausapotheke oder einer anderen geeigneten Einrichtung mit grundsätzlich mindestens 10 Stunden pro Woche tätig sein.
- Pharmazeutische Inhalte werden vorausgesetzt oder sind von den Weiterzubildenden außerhalb dieser Weiterbildung zusätzlich zu erarbeiten.
- Im Rahmen dieser Weiterbildung sind mindestens drei Ernährungsberatungen nach Vorgabe unterschiedlicher Patienten- und Diagnosedaten zu erarbeiten; dabei ist mindestens eine Beratung anhand eines konkreten Patienten mit mindestens einer ernährungsabhängigen Erkrankung durchzuführen.
- Es sind mindestens 100 Seminarstunden (siehe Rückseite) über die theoretische und praktische Ernährungsberatung zu besuchen.

Prüfung:

Die Weiterbildung schließt mit einer mündlichen Prüfung vor dem Prüfungsausschuss der Apothekerkammer Westfalen-Lippe ab. Voraussichtlicher Prüfungstermin ist im Herbst 2025. Anschließend erhalten Sie die Urkunde zum Führen der Bereichsbezeichnung „Ernährungsberatung“.

Kosten:

- Die Kosten für das 100-stündige Seminar belaufen sich auf 1.300,00 Euro.
- Die Prüfungs- und Urkundengebühr beträgt 150,00 Euro.

Termine:

Die Weiterbildung wird als Mix aus Präsenzseminaren in Münster und digitalen Einheiten in fünf Seminarblöcken durchgeführt:

1. Seminarwochenende: 30. August bis 1. September 2024, Präsenzseminar in Münster
2. Seminarwochenende: 15. bis 17. November 2024, Live-Online-Seminar
3. Seminarwochenende: 7. bis 9. Februar 2025, Präsenzseminar in Münster
4. Seminarwochenende: 4. bis 6. April 2025, Live-Online-Seminar
5. Seminarwochenende: 27. bis 29. Juni 2025, Präsenzseminar in Münster

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich über den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.akwl.de online an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte rufen Sie uns unter 0251 52005-39 (Dr. Sylvia Prinz) oder der Durchwahl –20 (Susanne Gerke) oder –43 (Margret Nagel) an oder mailen Sie uns unter s.gerke@akwl.de. Wir informieren und beraten Sie gerne!

Weiterbildung zum Erwerb der Bereichsbezeichnung „Ernährungsberatung“

Inhalte des 100-stündigen Seminarzyklus:

Seminar 1: Grundlagen der Ernährung und Ernährungssoziologie (mind. 10 Stunden)

1. Nutritive und präventive Aspekte von Nährstoffen
2. Hunger- und Sättigungsregulation
3. Ernährungssoziologie
4. Ernährung und Nachhaltigkeit

Seminar 2: Rechtsgrundlagen in der Ernährungsberatung und evidenzbasierte Leitlinien (mind. 16 Stunden)

1. Rechtsgrundlagen in der Ernährungsberatung
2. Verbraucherschutz und Verbraucherbeeinflussung
3. Supplemente und funktionelle Lebensmittel
4. Evidenzbasierte Leitlinien und Epidemiologie

Seminar 3: Ernährungsformen sowie Ernährung in besonderen Lebensabschnitten (mind. 16 Stunden)

1. Ernährungsformen
2. Säure-Basen-Haushalt
3. Mikrobiota und Ernährung
4. Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit
5. Ernährung des Säuglings und Kleinkindes
6. Ernährung und Sport
7. Ernährung im Alter

Seminar 4: Enterale und parenterale Ernährung (mind. 8 Stunden)

1. Ethische Aspekte der künstlichen Ernährung
2. Bilanzierte Diäten
3. Enterale Ernährung
4. Parenterale Ernährung

Seminar 5: Ernährung bei ernährungsbedingten sowie ernährungsmedizinisch relevanten Erkrankungen (mind. 26 Stunden)

1. Biopsychosoziale Faktoren von Krankheit
2. Ernährungsbedingte Erkrankungen – Essstörungen
3. Ernährungsmedizinisch relevante Krankheitsbilder
4. Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln, Nahrungsmitteln und Nahrungsergänzungsmitteln

Seminar 6: Durchführung der Ernährungsberatung (mind. 24 Stunden)

1. Ernährungsberatung als strukturierter Prozess
2. EDV-unterstützte Nährwertberechnung
3. Psychologie und Motivation in der Ernährungsberatung
4. Durchführung der Einzelberatung